

Beirat

- Nick Beglinger, Präsident swisscleantech
- Brigitte Buchmann, Departementsleiterin EMPA
- Ernst A. Brugger, Brugger & Partner AG
- Daniel Dillier, Präsident V3E
- Jacqueline Fehr, Nationalrätin SP ZH
- Michael Frank, Direktor VSE Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
- Urs Gasche, Nationalrat BDP BE
- Bastien Girod, Nationalrat G ZH
- Gabi Hildesheimer, Geschäftsleiterin öbu
- Hans Killer, Nationalrat SVP AG
- Hajo Leutenegger, Präsident VSG Verband Schweizerische Gasindustrie
- Thomas Maier, Nationalrat GLP ZH
- Ruedi Noser, Nationalrat FDP ZH
- Kathy Riklin, Nationalrätin CVP ZH
- Walter Steinmann, Direktor BFE Bundesamt für Energie
- Walter Steinlin, Präsident KTI Kommission für Technologie und Innovation
- Stephanie Teufel, Direktorin, iimt Universität Fribourg
- Andres Türlér, Stadtrat Zürich, Vorsteher der Industriellen Betriebe

Die Anreise zur Umwelt Arena Spreitenbach

Anreise per OeV

Ab Bahnhof Killwangen-Spreitenbach mit dem Bus Nr. 303 (fährt alle 10–15 Min) bis Haltestelle Furttalstrasse, Spreitenbach, 150 m Fussweg in Fahrtrichtung. Die Umwelt Arena befindet sich auf der linken Strassenseite.

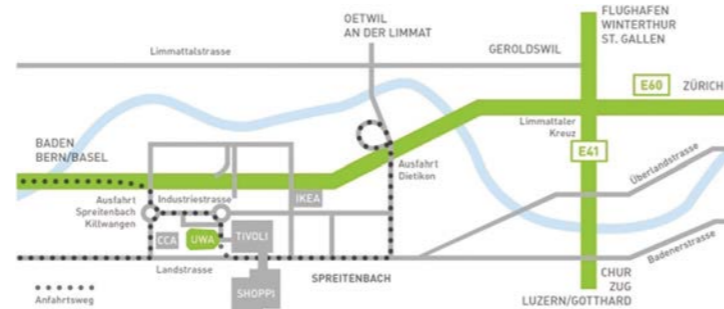
Shuttle-Bus-Betrieb von und zur Umwelt Arena:

Zwischen dem Bahnhof Spreitenbach und der Umwelt Arena verkehrt zwischen 16.30 – 19.00 Uhr und zwischen 21.00 – 22.30 Uhr ein Shuttlebus im Halbstundentakt. Er ist mit «Umwelt Arena / Smart Energy-Party» angeschrieben.

Anreise per Auto

Aus Richtung Zürich/Luzern: Autobahnausfahrt Dietikon/Spreitenbach, rechts abbiegen; am 3. Lichtsignal rechts Richtung Spreitenbach; einbiegen zum Shoppi Tivoli Parkhaus, danach gerade aus und der Signalisation folgen.

Aus Richtung Bern/Basel/Baden: Autobahnausfahrt Spreitenbach/Killwangen, rechts abbiegen, erster Kreisel 3. Ausfahrt, nach 400 m am nächsten Kreisel rechts, nach 50 m rechts einbiegen.



CO₂-neutral | 100% erneuerbare Energie – www.froehlich.ch/solar

Schweizerischer Netzwerkanlass der Energiebranche

Smart Energy Party 2014

Umwelt Arena Spreitenbach
Donnerstag, 30. Oktober 2014



Medienpartner:

AQUA & GAS | BILANZ | Bulletin | Computerworld | Schweiz am Sonntag | Handelszeitung | Haustechnik | Magazine | netzwoche

Nach der sehr erfolgreichen Premiere der Smart Energy Party wird diese besondere Veranstaltung für die Energiebranche und umweltbewusste Unternehmen auch im Jahr 2014 durchgeführt. Der Anlass richtet sich an Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Wissenschaft, Behörden, Verbänden und Vertreter wichtiger Tages-, Sonntags- und Fachzeitungen. Er findet statt am

**Donnerstag, 30. Oktober 2014, ab 17.00 Uhr
in der Umwelt Arena Spreitenbach.**

Ziel des Abendanlasses ist es, das «Who is who» der Energiebranche zu einem ungezwungenen Networkinganlass zusammenzubringen. Der vorgesehene Rahmen gibt ausreichend Zeit

und Gelegenheit für den individuellen Gedankenaustausch mit wichtigen Exponenten und Exponentinnen der Energieszene. Man wird dort Leuten begegnen, die man noch nie gesehen hat, aber auch solche, die man schon länger wieder einmal treffen wollte.

Hochkarätige Überraschungsgäste werden sich zu aktuellen Themen äussern. Und auch das leibliche Wohl und der Humor kommen nicht zu kurz. Tischgastgeber sind Firmen und Organisationen aus dem Energiesektor und an Energiefragen interessierte Unternehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Kurt Lüscher
Initiant Smart Energy Party



Daniela Decurtins
Direktorin VSG



Walter Schmid
Umwelt Arena Spreitenbach



Michael Frank
Direktor VSE

Teilnehmerkreis

Persönlichkeiten aus dem Energie- und Umweltsektor:

- Politik
- Wissenschaft
- Ausbildung
- Behörden
- Wirtschaft
- Verbände
- Medien

Programm

17.00 Uhr	Apéro
18.00 Uhr	Programm nach Ansage
19.15 Uhr	Nachtessen
20.15 Uhr	Intermezzo
20.45 Uhr	Dessertbuffet / Kaffee
21.00 Uhr	Energy Lounge

Energy Lounge

offert von energie360°



Was verstehen wir unter Smart Energy?

- Gesamtheitliche Betrachtungsweise
- Integrierte Ansätze unabhängig vom Energieträger
- Zunehmende Bedeutung von dezentraler Produktion
- Ökologische und ökonomische Lösungen
- Energieeffizienz mit gutem Komfort
- Gutes Preis- / Leistungsverhältnis
- Intelligente Systeme und Netze (Smart Services, Smart Grid)
- Modernste Gebäudetechnik und Gebäudehüllen
- Technologische Innovationen
- ICT als Enabler



Patronat:

